



Ihre Reiseinformationen

Rad- und Wanderreise Jakobsweg in Spanien

Reisecode: ES-JAK-RAD und ES-JAK-WANDERN



Wie in der Ausschreibung ersichtlich, gibt es eine Radreise und eine Wanderreise auf dem Spanischen Jakobsweg. Wir haben bewusst darauf verzichtet, 2 verschiedene Infoblätter zu erstellen. Deshalb sollten Sie sich als Wanderer für die Infos „Wandern“ angesprochen fühlen und die Radfahrer für die Informationen „Rad“. Es ist aber sicherlich für den Radfahrer interessant zu erfahren, was der Wanderer alles wissen sollte und umgekehrt.

Inhalt der Reiseinformationen zur Rad- und Wanderreise Spanischer Jakobsweg	Seite
Buchungsabwicklung - Versicherung - Einreisebestimmungen - Wünsche	3
Anreise / Zustieg - Reiseunterlagen.....	3
Radmitnahme - Landkarten zu den Touren / Navigationsgerät - Höhenprofile.....	4
Ausrüstungsliste allgemein.....	5
Ausrüstungsliste / Fahrradtour das sollten Sie dabei haben.....	5
Ausrüstungsliste / Wandertour das sollten Sie dabei haben.....	6
Tipps für Ihre Radreise.....	7
Devisen- und Zollbestimmungen.....	7
Sperrung von Kreditkarten, Telefonkarten usw. bei Diebstahl.....	7
Wissenswertes	
Essen und Trinken	8
Adapter für Elektrogeräte.....	8
Telefonieren.....	8
Notrufnummer.....	8
Sprache.....	8
Klima.....	8
Unterbringung / Hotels.....	9
Nebenkosten.....	9
Verpflegung auf der Reise.....	9
Ein letztes Wort.....	11

Buchungsabwicklung – Versicherung - Einreisebestimmungen - Wünsche

Buchung

Mit der Buchung benötigen wir Ihre Ausweisdaten mit Geburtsdatum und Ausweisnummer. Die Buchung können Sie direkt über unsere Internetseite www.launer-reisen.de auf der jeweiligen Reise vornehmen oder uns per E-Mail zukommen lassen.

Versicherung:

Prüfen Sie bitte Ihren Versicherungsschutz. Wir empfehlen eine Reiserücktrittskostenversicherung abzuschließen (nur innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Bestätigung möglich). Die Europäische Krankenversicherungskarte, die von der Krankenkasse ausgestellt wird, ist vor der Reise einzuholen, falls Sie diese nicht schon haben. Genaue Leistungen erfragen Sie bitte bei Ihrer Krankenkasse. Unabhängig davon wird dringend empfohlen, für die Dauer des Auslandsaufenthaltes eine Auslandsreise-Krankenversicherung abzuschließen, die Risiken abdeckt, die von den gesetzlichen Kassen nicht übernommen werden (z.B. notwendiger Rücktransport nach Deutschland im Krankheitsfall, Behandlung bei Privatärzten oder in Privatkliniken).

Ansonsten erhalten Sie von Ihrer Krankenkasse Auskünfte über die aktuellen Regelungen.

Einreisebestimmungen

Zur Einreise benötigen deutsche Staatsangehörige einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Die Dokumente müssen für die Dauer des Aufenthaltes gültig sein.

Wünsche

Besondere Verpflegungswünsche (Vegetarier usw.) oder Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir bereits bei Buchung anzugeben. Hier sollte jedem Reisegast bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von zuhause angesetzt und erwartet werden können.

Auch Wünsche zum Zimmer, wie getrennte Betten, sollten ebenso gleich bei der Buchung mit angegeben werden, spätestens jedoch 1 Monat vor Abreise, denn sonst können wir Ihre Wünsche nicht mehr bearbeiten.

Anreise / Zustieg - Reiseunterlagen

Anreise

Zustieg in Wört bzw. Anreise nach Wört:

Ausgangspunkt jeder Reise ist Wört in Baden-Württemberg, wohin Sie mit Ihrem PKW anreisen. Ihren PKW können Sie für die ganze Zeit der Reise kostenlos am Betriebsgelände parken. Weitere Zustiege auf Anfrage.

Unser Betriebshof ist ca. 4 Stunden vor Abfahrt für Sie geöffnet. Sie sollen sich auch vor der Abreise wohlfühlen. Deswegen bieten wir Ihnen unseren schönen Wartesaal an. Für kostenlose Getränke, Zeitschriften und Internet ist natürlich gesorgt. Sie stehen nicht im Regen oder im Kalten. Wir wollen, dass Sie sich von Anfang an wohlfühlen.

Die Koordinaten des Betriebshofes von Launer-Reisen lauten: 49°02'01.7"N 10°16'29.5"E

Anreise mit dem Zug nach 73479 Ellwangen/Jagst:

Wört verfügt über keine eigene Zugsanbindung. Der nächste Bahnhof wäre z.B. Ellwangen/Jagst. Von dort sind es ca. 15 km bis nach Wört. Wir bieten einen Abholservice samt Bike und Gepäck vom Ankunftsbahnhof nach Wört an. Nach Ihrer Reise bringen wir Sie auch wieder zurück. Dieser Service muss rechtzeitig angemeldet werden, die Bezahlung findet direkt vor Ort statt:

Preise pro Transferstrecke (Tipp: Bei zwei Personen für eine Strecke halbiert sich der Preis.)

bis 10 km: 15 Euro

bis 20 km: 25 Euro

bis 30 km: 45 Euro

bis 50 km: 65 Euro

Anreise mit dem Fahrrad

Auch können Sie mit dem Rad zu uns nach Wört kommen. Von den Bahnhöfen Ellwangen (vier verschiedene Routen von 16 bis 23 km), Crailsheim (26 km) oder Schnelldorf (29 km) sind wir über kleine Straßen und Radwege gut zu erreichen.

Übernachtung in Wört

Sollten Sie für eine Nacht vor dem Abfahrtstermin eine Zwischenübernachtung in Wört benötigen, finden Sie folgende Übernachtungsmöglichkeiten:

Landgasthof Lustnau
Bösenlustnau
D - 73499 Wört
Tel: (07964) 3120
www.landgasthof-lustnau.de

Gasthof Goldene Rose
Hauptstr. 82
D - 73499 Wört
Tel: (07964) 517
www.rose-woert.de

Reiseunterlagen

Die Reiseunterlagen erhalten Sie ca. 2 bis 3 Wochen vor Abreise. Darin finden Sie u.a. die genaue Abfahrtszeit für Ihren Zustiegsort und welcher Reiseleiter für die Reise eingeplant sind.

Radmitnahme - Landkarten zu den Touren / Navigationsgerät - Höhenprofile

Radmitnahme

Grundsätzlich empfehlen wir, das eigene Rad zu mitzunehmen. Entscheidende Gründe sprechen dafür: Ihr eigenes Rad kennen Sie am besten, (Bremsen, Schaltung, Lenk- und Fahrverhalten). Bei unseren Rad- und Aktivreisen, bei denen die Anreise mit dem Bus ist, fahren Sie im Fernreisebus mit Klimaanlage, WC, Bordküche und bequemen Schlafsesseln. Der sichere Transport Ihrer Räder ist durch eine Spezialkonstruktion im Radanhänger gegeben.

Landkarten - Navigationsgerät

Auf der Reise erhalten Sie von uns Streckenkarten im Open-Street-Map-Format, um Ihnen einen Überblick über die einzelnen Etappen zu geben.

Wir besprechen jeden Tag miteinander. Bitte nehmen Sie sich etwas Schreibzeug mit. Es kann ja sein, dass Sie sich Infos notieren wollen usw.

Sollten Sie im Besitz eines Fahrrad-Navigationsgerätes oder eines Smartphones mit Navigationsapp sein, sollten Sie dies natürlich mit auf die Reise nehmen.

Urheberrechtlicher Schutz: Die von Launer-Reisen erstellten Reisen, Texte, Bilder aber auch GPS-Daten sind als persönliche geistige Schöpfungen und durch das Urheberrecht geschützt.

Das Urheberrecht sowie das Recht der Vervielfältigung an diesen Daten verbleiben vorbehaltlich ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung bei Launer-Reisen.

Wir weisen darauf hin, dass eine Veröffentlichung unserer GPS-Daten auf Internetportalen wie z.B. gpsies.com, gps-tour.info oder bike-gps.com usw. nicht gestattet ist. Bei diesen Daten steckt Know-how drin, lange Vorbereitungszeiten und was noch wichtiger ist – es stehen Arbeitsplätze dahinter. Diese möchten wir nicht gefährdet sehen. Daher weisen wir an dieser Stelle ausdrücklich auf diese Problematik hin. Für Fragen hierzu stehen wir gerne zur Verfügung und hoffen auf Ihr Verständnis.

Bitte beachten Sie, dass GPX-Daten nur mit entsprechender Software gelesen werden können. Nur wenn Sie im Besitz eines entsprechenden Gerätes sind, können Sie diese Daten lesen.

Pilgerausweis:

Auf der Reise erhalten Sie von uns einen Pilgerausweis. Gemeinsam füllen wir diesen im Bus aus! Auf der Route bekommen Sie dann viele Stempel in Kirchen, Pilgerherbergen und Touristenbüros. Bitte nehmen Sie ein kleines Plastiktütchen für Ihren Pilgerausweis mit. Es kann ja mal regnen oder Sie schwitzen usw. Der schöne Pilgerausweis würde dann vielleicht kaputtgehen. Denn ab sofort haben Sie Ihren Pilgerausweis immer dabei.

Ausrüstungsliste allgemein – das sollten Sie dabei haben

Dokumente:

- Bahntickets (falls gebucht)
- Gültiger Reisepass oder Personalausweis
- Bargeld / Kreditkarte / Geldbörse oder wasserdichten Brustbeutel
- Impfausweis/-nachweis bzw. digitaler Nachweis/Bescheinigung mit QR Code
- Nachweis Auslandsrankenversicherung
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente
- Reiseunterlagen / Routenbeschreibung

Sonstiges

- Handy/Smartphone – kann auch als Wecker dienen...
- Notrufnummern / Adressbuch auch in Handy einspeichern
- evtl. kleine Taschenlampe
- Fotoausrüstung/Ersatzspeicherkarte/Ersatzakku
- Wasserdichte Müllbeutel für Aufbewahrung von Kleidung/Gegenständen
- Tagebuch, Schreibutensilien...
- Reiselektüre, Reisebuch, Sprachführer (evtl. auch im Handy....)
- Lesebrille, Ersatzbrille, Kontaktlinsen, Ersatz...
- Zipphose (sehr praktisch – leicht und ist gleichzeitig kurz/lang)
- Koffer-/E-Bike-Akkubeschriftung

Toilettenartikel – Medizinische Artikel:

- Persönliche Hygieneartikel wie Duschgel, Shampoo, Deo, Kamm/Bürste, Zahnpasta, Zahnbürste, Rasierzeug, Monatshygiene usw.
- Kleines Handtuch, Toilettenpapier (Hakle feucht...falls zu Hause gewohnt...)
- Papiertaschentücher
- Nähset

Persönliche Reiseapotheke

- Ihre täglichen Medikamente, die Sie auch zu Hause nehmen (Blutdruck usw....)
 - Kopfschmerzmittel, leichte Schmerzmittel
 - Mittel gegen Durchfall
 - Wundsalbe/Wundspray
 - Sportspray/Salbe (z.B. Voltaren...) bei leichten Zerrungen
 - Magnesium-Tabletten (gegen Krämpfe), nur wenn Sie es gewohnt sind...
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker!

Ausrüstungsliste Fahrradtouren

- Fahrradhelm
- Fahrradhandschuhe (falls benötigt)
- Radschuhe oder Turnschuhe – bei Radschuhen mit Klicksystem auch an die entsprechenden Pedale denken.
- Fahrradsocken/-strümpfe
- Regenbekleidung/Regenschuhe
- Radhose und Radtrikots
- Insektenschutzmittel (Autan Protection oder Anti Brumm usw.)
- Sonnenschutz
- Fahrradschloss für unterwegs um Ihr Rad beim Abstellen zu sichern
- Fahrradbrille / Sonnenbrille
- Trinkflasche (Kunststoff, mind. 1 pro Person)
- Sportunterwäsche, Funktionsshirt/-jacke
- etwas Waschmittel für Radhosen und -trikots und andere Kleidungsstücke
- Waschbürste und Spülmittel zum Säubern der Trinkflaschen! (Bakterien)
- Fahrradricksack oder Satteltasche (für Kamera, Regenzeug etc.)
- Halstuch / Mütze, falls empfindlich
- Fahrradflickset
- Schaltauge (optional, da bei Defekt vor Ort als Ersatzteil fast unmöglich zu bekommen)

- Ersatzschlauch
- Schalttauge (optional, da bei Defekt vor Ort als Ersatzteil fast unmöglich zu bekommen)
- Landkarten, falls es Sie interessiert, wo Sie fahren. Keine Sorge, Sie haben einen Guide dabei
- Wenn Sie ein Pedelec fahren: Akku, Aufladegerät, ggfls. Ersatzakku
- evtl. Müsli-/Energieriegel
- evtl. isotonisches Getränkepulver für die Fahrradflasche
- Erste Hilfe-Set
- Wundpflaster

Ausrüstungsliste Wandertouren

- Gute knöchelhohe Wanderschuhe
- Wanderbekleidung
- Wander-Teleskopstöcke
- Tagesrucksack
- Regenschutz (Poncho)
- Kopfbedeckung
- Halstuch / Loop
- Sonnenbrille, Sonnenschutzcreme, Insektenschutz
- Trinkflasche (1 l)
- Blasenpflaster

Bitte beachten Sie, dass diese Liste keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt und nur als Orientierung behilflich sein soll. Weitere Ausrüstungs- oder Urlaubschecklisten finden Sie z.B. im Internet.

Tipps für Ihre Radreise

Helm: Bitte beachten Sie, dass in Spanien Helmpflicht für Radfahrer außerhalb geschlossener Ortschaften besteht.

Luftdruck: Prüfen Sie Ihre Reifen auf Luftdruck (ca. 4,5 Bar). Bitte beachten Sie die Angaben des Reifenherstellers.

Ersatzschlauch: Für den Fall der Fälle sollten Sie einen passenden Ersatzschlauch und Flickzeug mitnehmen. Auch ein kleines, spezielles Fahrrad-Werkzeug-Set (Tool) ist natürlich hilfreich!

Verbandszeug: Für kleinere Unfälle, auf dem Fahrrad oder anderswo, empfiehlt es sich ein Erste-Hilfe-Set und etwas Pflaster mitzunehmen.

Zustand Ihres Rades: Selbstverständlich nehmen Sie Ihr eigenes Fahrrad von zu Hause mit. Bitte denken Sie vor der Radreise an den Zustand Ihres Rades - es macht viel mehr Spaß, wenn alles funktioniert und man gerät nicht in Hektik. Sie sollten auch daran denken Satteltaschen, wenn Sie darüber verfügen, mitzunehmen oder einen kleinen Rucksack für die Radtouren. Sie können mit einem Tourenrad oder Mountainbike an der Reise teilnehmen. Bitte achten Sie auf eine gute, neue Bereifung bzw. auf ein gutes Profil.

Denken Sie auch an Ihre Schaltung. Ist die gut eingestellt? Vielleicht wäre doch noch ein Check bei Ihrem Radhändler von Vorteil.

Radbeförderung: Bitte achten Sie darauf, dass beim Transport im Radanhänger keine Satteltaschen, Körbe, Lenkertaschen und keine Akkus am Rad sind. Nach dem Entladen können Sie all dies selbstverständlich wieder anbringen. Um Verwechslungen zu vermeiden, ist eine Markierung oder ein Aufkleber erforderlich, den Sie bitte bereits zu Hause anbringen.

Fahrräder, Akku-Transport und Gepäck:

Bitte stellen Sie Ihr Fahrrad oder Ihr Pedelec in den Bereich des Anhängers. Ihr Fahrrad bzw. Pedelec wird vom Reiseleiter verladen. Bitte entfernen Sie den Akku aus dem Pedelec. Wir transportieren den Akku nicht im Fahrradrahmen, sondern getrennt im Fahrradanhänger. Akkus dürfen auf keinen Fall im Businnenraum oder im Gepäckbereich des Busses transportiert werden.

Für jeden Akku, den Sie auf die Reise mitnehmen wollen, bekommen Sie von uns über den Reiseleiter eine besondere Transporttasche. Den Erhalt der Tasche(n) quittieren Sie bitte mit Ihrer Unterschrift. Beim Transport werden die Akkus - jeweils ein Akku in einer Tasche – in einer Kiste oder mehreren Kisten im Radanhänger transportiert. Im Hotel laden Sie bitte den Akku in der Tasche auf, um mögliche Gefahren zu vermeiden. Am Ende geben Sie bitte die Akku-Tasche(n) wieder ab; die Rückgabe wird von uns quittiert.

Ihr Gepäck wird mit dem Bus transportiert. Die Busfahrer-Seite (linke Seite vom Bus) ist immer die Seite am Bus, wo Ihr Gepäck verladen wird. Bitte stellen Sie dort Ihr Gepäck zum Einladen bereit.

Ihr Sitzplatz im Bus, Sicherheit im Bus

Ihr Sitzplatz im Bus ist ausgeschildert. Bitte belegen Sie keine weiteren Plätze. Nehmen Sie alle Dinge, die Sie während der Nachtfahrt benötigen, mit in den Bus. Denken Sie auch an Ihre Medikamente und an Hygieneartikel. Der Bus wird während der Fahrt regelmäßig an Raststätten halten. Dort können Sie auch die Toilettenanlagen aufsuchen.

Bitte schnallen Sie sich während der Fahrt an und bleiben bitte während der gesamten Fahrt angeschnallt. Sie sind selbst für Ihre Sicherheit verantwortlich.

Die Sitze haben sehr großzügigen Abstand zum Vordersitz und können auch in eine sogenannte Liegeposition geneigt werden. Auch können Sie den Sitz zum Gang mit einem kleinen Hüftschwung ein wenig in den Gang schieben, dann haben Sie mehr Platz in der Reihe.

Sicherheit: Wir fahren auch auf Straßen mit Autoverkehr! Dort gilt selbstverständlich die Straßenverkehrsordnung. Für deren Einhaltung und Ihre persönliche Sicherheit sind Sie selbst verantwortlich. Eine Haftung können wir bei eventuellen Unfällen nicht übernehmen. Achten Sie bitte insbesondere darauf, dass auch lange Fahrzeuge (LKW, Bus) die Möglichkeit haben, gefahrlos zu überholen (und einzuscheren). Wir bitten alle Teilnehmer unserer Reisen um eine umsichtige Fahrweise. Wir bitten Sie deshalb auch nicht nebeneinander in Gruppen auf diesen Straßen zu fahren, sondern hintereinander. Gut für die eigene Sicherheit sind bei Ihrer Radbekleidung Farben, mit der man gut von anderen Verkehrsteilnehmern gesehen wird.

Devisen- und Zollbestimmungen

Geld/Bezahlungsweise

Zahlungsmittel ist in Frankreich und Spanien der Euro.

Sowohl mit der EC-Karte als auch der Kreditkarte kann man an Geldautomaten Bargeld abheben. Dies ist eigentlich die einfachste und unter dem Strich kostengünstigste Methode. Gebühren fallen allerdings auch bei dieser Umtauschmethode an. Wie hoch diese sind bzw. auf welche Weise sie berechnet werden (Festbetrag/Grundgebühr, prozentualer Anteil), sollten Sie bei Ihrer Bank erfragen (also der, von der Sie Ihre jeweilige Karte haben).

Zoll - Vorschriften

Bitte informieren Sie sich vor Antritt der Reise über die aktuellen Zollbestimmungen sowohl des Ziellandes als auch der Bundesrepublik Deutschland.

Für die Einhaltung der Zoll- und Einreisebestimmungen ist grundsätzlich jeder Reisende selbst verantwortlich. Bei Verstoß können Bußgelder oder Strafen verhängt werden.

Sperrung von Mobilfunk-, EC- und Kreditkarten

Unter folgenden Telefonnummern können Sie den Verlust Ihrer Mobilfunk-, EC- und/oder Kreditkarte melden und Ihre Karte sperren lassen (unabhängig vom ausstellenden Bankinstitut/Anbieter):

Innerhalb Deutschlands (kostenfrei): 116116 oder 030-40504050

Aus dem Ausland (Kosten lt. Anbieter):

0049-116116 oder 0049-30-40504050 (ohne Gewähr, Stand Oktober 2017)

Detaillierte Informationen unter www.sperr-notruf.de

Wissenswertes

Essen und Trinken

In den südlichen Ländern hat das Frühstück nicht den Stellenwert wie in Deutschland. Trotz unserer Bemühungen das Frühstück jeweils an unsere Ansprüche anzupassen, darf nicht in jedem Hotel ein „Radlerfrühstück“ erwartet werden. Wer möchte, nimmt einfach sein Lieblingsmüsli mit. Das Abendessen beginnt deutlich später als in Deutschland.

Adapter für Elektrogeräte

In Spanien sind normalerweise keine Adapter erforderlich. In Frankreich ist nur ein Adapter für Schukostecker erforderlich.

Telefonieren

Die Ländervorwahl für Telefonate nach Deutschland lautet: +49 (dann die „0“ der Ortsvorwahl weglassen).

Die Vorwahl nach Frankreich lautet: +33; nach Spanien +34

Notrufnummer: 112

In Frankreich und in Spanien lautet die Notrufnummer 112, wie in der ganzen EU.

Allgemeine Notfallnummer: 112

Sprachen

In Frankreich: Französisch

In Spanien: Spanisch und Katalanisch

Im Atlantikraum wird auch Baskisch gesprochen. Mit Englisch kommt man in der Regel auch gut zurecht.

Zeitunterschied

Keiner: die zwei Länder haben die gleiche Zeitzone wie Deutschland

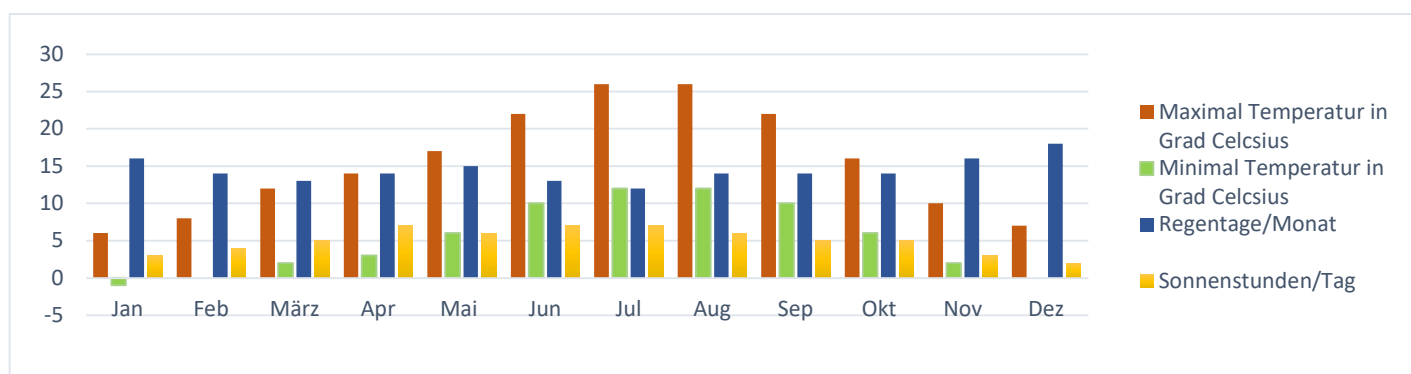
Handy

Wenn Sie im Besitz eines Handys sind, dann nehmen Sie es mit. Es kann in Not sehr wichtig sein.

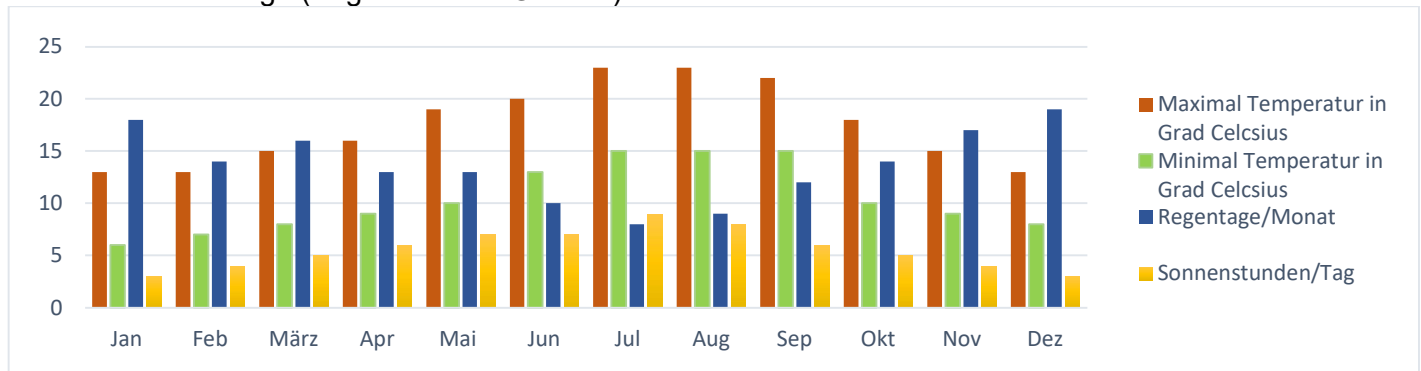
Klima

Die Temperaturen sind in den südlicheren Ländern normalerweise milder als in Deutschland. Das Wetter ändert sich manchmal schlagartig, deshalb „wappnen“ Sie sich für alle Fälle.

Klimatabelle Burgos (Angaben ohne Gewähr):



Klimatabelle Santiago (Angaben ohne Gewähr):



Nebenkosten

Für nicht im Reisepreis enthaltene Mahlzeiten, Getränke und Snacks sollten Sie ca. 15-20 EUR pro Tag in Ihr Reisebudget einkalkulieren.

Trinkgelder sind freiwillige Leistungen. Bitte bedenken Sie jedoch, dass Trinkgelder üblich sind.

Unterbringung / Hotels

Es kann auch mal zu Änderungen kommen. Auf dieser Aktivreise haben Sie Übernachtung/Halbpension. Im Reiseverlauf finden Sie am Ende einer Tagesbeschreibung die jeweiligen Abkürzungen zur besseren Übersicht (F = Frühstück, M = Mittagessen oder Picknicklunch lt. Ausschreibung, A = Abendessen z.B. (F/-/A = Halbpension).

Verpflegung auf der Reise: Im Hotel erhalten Sie ein Abendessen und morgens ein Frühstück. Die Getränke im Hotel gehen extra.

Versorgung während der Tour

Im Bus erhalten Sie während der Aktivtage Leitungswasser für die Trinkflasche sowie ein Stück Obst gratis (siehe Katalog: Verpflegung). Es werden warme (Kaffee) u. kalte Getränke (wie z.B. Bier, Cola, Fanta, Mineralwasser usw.) angeboten, auch ein Imbiss zwischendurch ist möglich. Sie können zu günstigen Preisen Würstchen u.Ä. bekommen.

Bitte entscheiden Sie, ob Sie sich für die Nachtfahrt oder auch für den nächsten Tag Verpflegung mitnehmen. Morgens erfolgt normalerweise ein Stopp an einer Raststätte, dort können Sie sich dann Ihr Frühstück kaufen. Gegen Mittag ist auch eine kurze Pause vorgesehen. Je nach Situation versorgen Sie sich selbst oder der Busfahrer bietet ein Picknick am oder im Bus an. Abends haben wir dann das erste Abendessen im Rahmen Ihrer Halbpension im Hotel.

Wir empfehlen Ihnen, dass Sie als „Notration“ immer ein paar Riegel, Schokolade oder Nüsse dabei haben. Sie sollten nie hungrig radeln!

Typisch Jakobsweg: Viele von Ihnen haben natürlich bereits zu Hause die eine oder andere Lektüre über den Jakobsweg gelesen. Etwas sollte jedoch erwähnt werden. Unsere Reise ist keine Pilgerreise - unsere Reise ist in gewisser Weise doch eine Art Pilgerreise (ein Widerspruch in sich). Sie lernen bereits in unserer Gruppe viele Menschen kennen, die diese Reise aus verschiedenen Motiven unternehmen. Das ist hoch interessant, ja das ist „Leben“ und wird auf dem Weg, der für jeden das Ziel ist, immer für genügend Gesprächsstoff sorgen. Sie werden auf der Reise auch „echte“ Wallfahrer kennen lernen. Wir werden diesen mit hohem Respekt begegnen und sicherlich auch ab und zu Zeit haben mit diesen „Menschen“ zu sprechen. Bedenken Sie jedoch eines: Wir sind nur eine kurze Zeit unterwegs, wir haben kein schweres Gepäck dabei, wir machen größere Tagesetappen als die „normalen“ Pilgersleute (weil wir ja nur kurz unterwegs sind). Dennoch ist die Leistung dieser Menschen in höchster Anerkennung festzustellen. Bewundern und bemerken Sie dies bei jedem Gespräch mit echten Pilgern. Dann werden Sie gerne in die große Schar der Jakobsbrüder und Schwestern aufgenommen. Ansonsten werden Sie als die „bedauerlichen“ und „ärmlichen“ und „dummen“ „Jakobstouristen“ angesehen, so wie es z.B. Hape Kerkeling in seinem Buch trefflich formulierte. Und wenn wir nun auf den Widerspruch zurückkommen, dann können wir Ihnen bestätigen, dass Sie doch Pilgersleute sind. Denn wer steht auf einer Reise jeden Tag um 6.00 Uhr auf, Frühstück ab und zu um 6.30 Uhr – spätestens jedoch um 7.00 Uhr – Wandert jeden Tag 20 bis 25 Kilometer – oder radelt jeden Tag 70 oder gar mehr Kilometer, um dann abends „ausgehungert“ manchmal erst um 19.00/20.00 Uhr ins Hotel zu kommen – auch erschöpft

schön brav auf das Abendessen zu warten. Ja – da werden Sie „Kraft“ – vielleicht auch mal gute „Nerven“ benötigen. Also doch eine Art „Buße“ – wie Recht wir haben.... Doch wir wollen Ihnen keine Angst machen. Sie werden auf dieser Reise sehr viel Spaß haben und viel Schönes erleben, denn der Weg ist das Ziel.

Das „Liebste“, etwas von zu Hause, am Cruz de Ferro ablegen: Auf unserer Königsetappe kommen wir zum bekannten und berühmten Cruz de Ferro. Hier legen alle Pilgerleute, Menschen, Radfahrer und Wanderer, etwas ab. Diejenigen die es nicht wussten, nehmen einen Stein, den sie irgendwo auf dem Weg eingesammelt haben. Diejenigen, die es wussten, nehmen etwas von zu Hause mit. Etwas Schönes, etwas Trauriges, etwas Lustiges. Ja einfach etwas, was in Ihrem Leben wichtig oder unwichtig ist. Ein Foto von einem Verstorbenen, den Turnschuh des verunglückten Sohnes, den Glücksbringer. Irgendetwas, was Sie bewegt, oder etwas ganz Banales, und und und. Wir wollen, dass Sie an diesem Tage nicht mit leeren Händen dastehen.

Rücksicht: Das ist nun für uns einer der wichtigsten Punkte. Die Reise ist eine Gemeinschaftsreise, deshalb, liebe Gäste bitten wir Sie aufeinander Rücksicht zu nehmen. In der Gruppe reisen ist viel interessanter als alleine. Sie haben Zeit für Unterhaltung und lernen gemeinsam ein fremdes Land kennen. Vor allem bitten wir Sie bezüglich des Tempos, dass wir einen gemeinsamen Nenner finden. Wir möchten die Reise gemeinsam machen und eine „Reisegeschwindigkeit“ fahren oder wandern, die unserem erprobten Zeitrahmen gerecht wird.

Welche körperlichen Voraussetzungen müssen Sie mitbringen? Sie benötigen normale Kondition und etwas Ausdauer bei unseren Rad- Wanderreisen. Die sportliche Betätigung wird Spaß machen. Jede Reise ist anders. Jeder Tag nimmt einen anderen Verlauf. Unvorhersehbare Faktoren wie Wetter, Temperaturen oder Ihr persönliches Wohlbefinden haben entscheidenden Einfluss. Eine 6-stündige Tour kann durchaus "leicht" sein, wenn keine sehr schwierigen Wege zu befahren und keine größeren Höhenunterschiede zu bewältigen sind. Auch ist eine leichte Radtour auf diesen Reisen nicht mit dem „mal zum Einkaufen fahren“ zu vergleichen. Eine Kategorisierung kann daher nie "objektiv" sein. Dennoch haben wir eine große Bitte an Sie: Sind Sie ehrlich zu sich – wenn Ihr Körper Signale sendet. Ab und zu werden Sie gefordert sein. Müdigkeit, Wetter usw.....Sagen Sie dem Reiseleiter sofort, wenn Sie sich unwohl fühlen. Lieber einmal pausieren als ein „Martyrium“. Es nützt Ihnen und Ihrer Gesundheit nichts und den anderen Teilnehmern ebenso wenig.

Diebstahl: Achten Sie auf Ihre Wertsachen. Für die Aufbewahrung von Bargeld, Ausweisen und Geldkarten o.Ä. ist vielleicht ein Brustbeutel am sichersten. Behalten Sie insbesondere bei der Ankunft am Hotel und der Abreise das Gepäck im Blick, sowohl Ihr eigenes als auch das Ihrer Mitreisenden. Es empfiehlt sich — auch gegen einen Verlust durch Verlieren — Kopien der wichtigsten Reisedokumente im Gepäck zu haben. Alternativ lassen sich die Reisedokumente auch mit dem Smartphone fotografieren oder scannen und auf dem Gerät speichern.

Ihre Reiseapotheke wird hoffentlich ungebraucht im Rucksack bzw. Satteltasche bleiben, Salbe und Heftpflaster, sowie ein paar Sicherheitsnadeln sollten nicht fehlen. Auch Ihre täglichen Medikamente: Denken Sie daran. Bluthochdruck, Herztabletten und und und – bitte nicht vergessen.

Fotografie

Wir möchten Sie bitten, Personen besonders auch Kinder zurückhaltend und respektvoll oder nur mit deren Einverständnis bzw. der Eltern zu fotografieren.

Info

Wir weisen darauf hin, da es sich um eine Kombinations-Tour Rad/Wandern handelt. Aufgrund dessen kann es zu Wartezeiten kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Rauchverbot im Bus: Eine Busfahrt ist eine Reise in Gemeinschaft. Daher ist die gegenseitige Rücksichtnahme eine Selbstverständlichkeit. Damit das „Klima“ im Bus nicht gestört wird, ist dort das Rauchen untersagt. Bitte beachten Sie auch das Rauchverbot in allen Hotels.

On Board / Unterhaltung im Bus / USB-Anschluss

An- und Abreise. Im Bus haben Sie viel Sitzabstand, so dass Sie die Fahrt richtig genießen können. Wenn Sie ein spannendes Buch, Musik oder Filme auf Ihrem Smartphone haben, vergeht die Zeit wie Flug. Bitte denken Sie an Kopfhörer und eine Powerbank für Ihr Smartphone, da Sie im Bus leider nicht die Möglichkeit haben, Ihr Telefon aufzuladen. Ein Nackenkissen schützt vor Verspannungen.

Ein letztes Wort

Jedes Land fordert vom Reisenden eine gewisse Toleranz, um sich auf Land und Leute und deren Sitten und Gebräuche einzustellen. Jedoch genau diese Sitten, Gebräuche und Lebensarten machen eine Reise ins [nahe oder ferne] Ausland auch so erstrebenswert. Auch dann, wenn damit Einschränkungen [Unterbringung, Verpflegung, Wegbeschaffenheit, etc.] in Kauf genommen werden müssen. Daher bedenken Sie bitte: Wir sind stets bemüht, Ihnen auch bei Auslandsreisen den gewohnten Standard zu bieten, doch trotz aller Bemühungen müssen wir/Sie auch gewisse Abstriche hinnehmen. So sind je nach Reiseland und Region Art und Umfang des Frühstücks erheblich bescheidener als in Deutschland. Auch wenn es sich um eine Rad- Wanderreise handelt, dürfen Sie keinesfalls automatisch ein "Radler-Wanderfrühstück" z.B. mit Müsli und Vollkornprodukten erwarten. Aber auch die Ausstattung der Zimmer, z.B. Sanitäranlagen oder Größe der Einzelzimmer, ist nicht in jedem Land gleich.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback nach der Reise. Senden Sie uns doch eine Kundenmeinung bzw. Kundenrezension per eMail oder Brief zu. Sehr gerne veröffentlichen wir auch Ihre Meinung auf unserer Internetseite. Ihr Reiseteam von Launer-Reisen Aktiv.

The banner features a yellow background with a red sun and a red bicycle on the left, and a red mountain range with a red hiker on the right. The text 'Launer.aktiv reisen' is written in a bold, red, sans-serif font in the center. Below the banner is a red bar with white text providing contact information.

**Launer.aktiv
reisen**

Wehrlachstr. 5 | D - 73499 Wört | Tel.: 07964 - 92 1000 | Fax: 92 100 90
www.launer-reisen.de | info@launer-reisen.de